



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldung Polizeirevier Jerichower Land

Berichtszeitraum 19.12.2025 bis 21.12.2025

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Fahren ohne Fahrerlaubnis" "Verkehrsunfall mit Personenschaden" "Fahrzeugführer unter Drogeneinfluss" "Urkundenfälschung und Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz" "Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr durch Diebstahl" "Fahren ohne Fahrerlaubnis und Nacheile"

Fahren ohne Fahrerlaubnis

Burg, Magdeburger Chaussee, 19.12.2025, 15:40 Uhr

Im Rahmen ihrer Streifentätigkeit führten die Beamten am Freitagnachmittag eine Verkehrskontrolle bei einem PKW Audi durch. Während der Kontrolle konnte festgestellt werden, dass der 43-jährige Fahrzeugführer nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Der nunmehr Beschuldigte muss sich einem Strafverfahren verantworten und ihm wurde die Weiterfahrt untersagt.

Verkehrsunfall mit Personenschaden

Jerichow OT Belicke, K1210, 19.12.2025, 17:29 Uhr

Am späten Freitagnachmittag kam es auf der K1210 zu einem Verkehrsunfall mit zwei beteiligten PKW. Der 52-jährige Fahrer des PKW Renault befürzte die Ortslage Belicke aus Richtung Kade in Richtung Räthlake. Hierzu beabsichtigte dieser die K1210 zu überqueren. Der 61-jährige Fahrer des PKW Toyota befürzte die K1210 aus Richtung Genthin in Richtung Karow. Als der 52-Jährige die K1210 überquerte missachtete er hierbei die Vorfahrt und es kam zu einem Zusammenstoß zwischen den beiden PKW. Die 76-jährige Beifahrerin des PKW Renault wurde bei dem Unfall leicht verletzt und in ein nahegelegenes Krankenhaus verbracht. Der PKW Renault musste abgeschleppt werden.

Fahrzeugführer unter Drogeneinfluss

Burg, Grabower Landstraße, 20.12.2025, 01:35 Uhr

In der Nacht von Freitag auf Samstag führten die Beamten eine Verkehrskontrolle bei einem PKW Skoda mit niederländischem Kennzeichen durch. Während der Kontrolle wurden bei dem 40-jährigen Fahrzeugführer körperliche Auffälligkeiten festgestellt, welche auf den Konsum von Betäubungsmitteln hinweisen können. Ein durchgeföhrter Drogenschnelltest, welcher positiv auf Amphetamin/Methamphetamin reagierte, bestätigte den Anfangsverdacht. Es erfolgte eine Blutprobenentnahme im Krankenhaus. Dem 40-jährigen Betroffenen wurde die Weiterfahrt untersagt und gegen ihn wurde ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet.

Urkundenfälschung und Verstoß gegen das Pflichtversicherungsgesetz

Biederitz OT Wahlitz, Magdeburger Straße, 20.12.2025, 04:33 Uhr

Am Samstag wurde in den frühen Morgenstunden ein PKW Kia mit ungarischen Kennzeichen einer verdachtsunabhängigen Verkehrskontrolle unterzogen. Das am PKW angebrachte Kennzeichen wurde in den polizeilichen Informationssystemen überprüft. Hierbei wurde festgestellt, dass das Kennzeichen nicht auf den vor Ort befindlichen PKW registriert ist und auch nicht auf ein anderes Fahrzeug ausgegeben wurde. Zudem wies das Fahrzeug keine gültige Haftpflichtversicherung auf. Der 47-jährige Fahrzeugführer wurde mit den Feststellungen konfrontiert und er gab an den PKW in der Niederlande erworben zu haben und diesen nun nach Ungarn überführen zu wollen. Die ungarischen Kennzeichentafeln wurden sichergestellt, dem 47-jährigen wurde die Weiterfahrt untersagt und gegen ihn wurde ein Strafverfahren eingeleitet.

Gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr durch Diebstahl

Gommern, Karither Straße, 20.12.2025, 12:34 Uhr

Am Samstag wurde gegen Mittag mitgeteilt, dass in der Karither Straße in Gommern, an der Einmündung zur Martin-Schwantes-Straße, ein Verkehrsschild, genauer gesagt das „STOP“-Schild entwendet wurde. Die zuständigen Behörden wurde darüber in Kenntnis gesetzt und es wurde, bis ein neues Schild aufgestellt werden kann, übergangsweise ein „Vorfahrt gewähren“-Schild aufgestellt. Die Beamten nahmen hier eine Strafanzeige wegen Diebstahls auf. Zusätzlich stellt das Beschädigen oder Entfernen eines notwendigen Verkehrszeichens einen gefährlichen Eingriff in den Straßenverkehr dar, sodass auch hierzu ein Verfahren eingeleitet wird.

Fahren ohne Fahrerlaubnis und Nacheile

Elbe-Parey OT Güsen, L 54, 20.12.2025, 18:15 Uhr

Am Samstagabend stellte ein Beamter einen PKW BMW in der Ortschaft Parchen fest, bei welchem die vordere Kennzeichenplatte nicht ordnungsgemäß angebracht war. Der Beamte wendete seinen Streifenwagen und strebte eine Verkehrskontrolle an, als er feststellte, dass der BMW stark beschleunigte und so versuchte sich der anstehenden Kontrolle zu entziehen. Hierbei befuhrt er mit stark überhöhter Geschwindigkeit die Bundesstraße und Ortschaften. Die Nacheile durch den Beamten endeten in Güsen vor dem geschlossenen Bahnübergang, an welchem auch der BMW halten musste. Die Kontrolle ergab, dass der 21-jährige nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist. Ihm wurde die Weiterfahrt untersagt. Zudem muss er sich wegen Kennzeichenmissbrauchs und verbotenem Kraftfahrzeugrennen verantworten.

Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b
39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de